



v.l.n.r.: Short Works (© Rino Indiono); Hommage à Benjamin Britten, Orpheus in der Unterwelt (© Esther Kremslehner)

## Konservatorium Wien Privatuniversität: Die Highlights im Mai 2013

[www.konservatorium-wien.ac.at](http://www.konservatorium-wien.ac.at)

**Short Works** heißt der diesjährige Choreografieabend des Abschlussjahrgangs Zeitgenössische Tanzpädagogik, der zugleich die künstlerische Bachelorprüfung darstellt. Auf dem Programm stehen zehn zeitgenössische Stücke unterschiedlicher Thematik, die von den Studierenden choreografiert werden. Zudem zeichnen die angehenden AbsolventInnen für Raumgestaltung, Lichtdesign, Kostüme, Texte und Fotos verantwortlich.

**Benjamin Britten's 100. Geburtstag** ist Anlass für eine **Hommage** an den berühmten englischen Komponisten, Dirigenten und Pianisten. In einem Konzert im Wiener Musikverein werden nicht nur die Bedeutung von Britten und seine Stellung im vorigen Jahrhundert untersucht, sondern auch sein Einfluss auf die Musik der Gegenwart. Zu hören sind Werke von Benjamin Britten, Frank Bridge, Julian Gamisch, John Lennon, Witold Lutoslawski, Arvo Pärt und Henry Purcell.

Ende Mai heißt es dann „Nächstes Stockwerk: Unterwelt!“, denn die Studierenden des Studiengangs Musikalisches Unterhaltungstheater bringen die Operette **Orpheus in der Unterwelt** auf die Bühne der KONSuni. Mittelpunkt des Geschehens bildet die unterhaltsame Beziehungsgeschichte rund um Orpheus und Euridyke.

### Short Works

Choreografieabend des Bachelorstudiengangs Zeitgenössische Tanzpädagogik (4. Jahrgang)

Donnerstag, 2. Mai 2013

Freitag, 3. Mai 2013

Samstag, 4. Mai 2013

jeweils 19.00 Uhr

Konservatorium Wien Privatuniversität

Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Auf dem Programm stehen zehn zeitgenössische Stücke unterschiedlicher Thematik, die von den Studierenden des 4. Jahrgangs des Bachelorstudiengangs Zeitgenössische Tanzpädagogik choreografiert werden: Oldooz Ahmad Zadeh, Katharina Arnold, Lisa Bunderla, Elisabeth Hillinger, Lina Höhne, Sophia Hörmann, Rino Indiono, Grzegorz Kadziolka, Sayed Labib und Laura Schabacker.

Der Choreografieabend ist als **Abschlussprojekt der tanzpädagogischen Ausbildung** konzipiert und zugleich die künstlerische Bachelor-Prüfung. Die angehenden AbsolventInnen gestalten den gesamten Abend eigenständig und sind neben der choreografischen Arbeit auch für Raumgestaltung, Kostüme, Lichtdesign, Texte und Fotos verantwortlich. Die künstlerische Betreuung erfolgt durch Manfred Aichinger.

Kartenpreise: € 15,-/9,-

Karten an der KONSuni erhältlich: Kassa: Tel.: 01/512 77 47-89329, Email: [kassa@konswien.at](mailto:kassa@konswien.at)

## Hommage à Benjamin Britten

**Mittwoch, 15. Mai 2013, 20.00 Uhr**

Wiener Musikverein, Gläserner Saal/Magna Auditorium  
Musikvereinsplatz 1, 1010 Wien

Benjamin Britten wurde am 22. November 1913 geboren. Die Konservatorium Wien Privatuniversität (KONSuni) nimmt seinen **100. Geburtstag** zum Anlass, sich mit dem berühmten englischen Komponisten, Dirigenten und Pianisten auseinanderzusetzen. Dabei werden nicht nur die Bedeutung von Britten und seine Stellung im vorigen Jahrhundert untersucht, sondern auch sein Einfluss auf die Musik der Gegenwart. Die Ergebnisse präsentieren die jungen MusikerInnen der KONSuni in einem Konzert: Neben Liedern und Kammermusik von Britten werden dabei auch Werke von Freunden, Förderern und Vorbildern des weltweit meist gespielten britischen Komponisten, der am 4. Dezember 1976 verstarb, zur Aufführung gebracht.

Mit Studierenden der Konservatorium Wien Privatuniversität und Werken von Benjamin Britten, Frank Bridge, Julian Gamisch, John Lennon, Witold Lutoslawski, Arvo Pärt und Henry Purcell.  
Moderation: Ranko Marković

*Eine Kooperation der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und der Konservatorium Wien Privatuniversität.*

Kartenpreise: € 24,-/21,- /15,- (= Stehplatz)

Karten beim Wiener Musikverein erhältlich: Tel.: 01/505 81 90, [tickets@musikverein.at](mailto:tickets@musikverein.at) oder [www.musikverein.at](http://www.musikverein.at)

## Orpheus in der Unterwelt

Operette in zwei Akten

Musik: Jacques Offenbach, Libretto: Hector Crémieux und Ludovic Halévy

**Mittwoch, 29. Mai 2013 (Premiere)**

Weitere Vorstellungen:

**Freitag, 31. Mai 2013**

**Samstag, 1. Juni 2013**

**Montag, 3. Juni 2013**

**jeweils 19.30 Uhr**

Konservatorium Wien Privatuniversität, Leonie-Rysanek-Saal  
Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Eurydike ist unglücklich mit Orpheus verheiratet, der sie ständig betrügt. Sie stürzt sich in eine Beziehung mit Aristeus, der in Wahrheit Pluto, der Herr der Unterwelt, ist. Pluto tröstet seine gelangweilte Geliebte und wartet auf einen günstigen Zeitpunkt, um Eurydike in die Unterwelt zu entführen. Als Orpheus davon erfährt, freut er sich, seine Gattin losgeworden zu sein. Doch dann tritt die Öffentliche Meinung auf, tadelt ihn und zwingt ihn, Eurydike zurückzuholen. Im Olymp wird Jupiter, der Herr des Olymps, von den Göttern verdächtigt, Eurydike entführt zu haben. Seine Unschuld wird jedoch bewiesen und der wahre Entführer Pluto zur Rede gestellt. Als nun Orpheus und die Öffentliche Meinung die Hilfe des Olymps einfordern, begeben sich alle auf die Suche nach Eurydike in die Unterwelt. Dort finden sie eine noch immer gelangweilte, frustrierte Eurydike, die vom Regen in die Traufe kam und den Verführungskünsten von Jupiter nur zu gerne erliegt. Das Chaos ist perfekt, bis man auf Drängen der Öffentlichen Meinung Orpheus endlich erlaubt, Eurydike aus der Unterwelt hinauszuführen - unter der Bedingung, sich beim Verlassen der Unterwelt nicht nach seiner Gattin umzudrehen, ansonsten verliert er sie wieder. Jupiter sorgt mit einem seiner Blitze für das Scheitern von Orpheus. Schlussendlich wird entschieden, dass Eurydike weder bei Jupiter noch bei Pluto bleiben darf, sondern zu Baccus, dem Gott des Weines geschickt wird. Dem stimmt auch die – mit Alkohol gefügig gemachte – Öffentliche Meinung zu.

Inszenierung: **Alexandra Frankmann-Koepp** / Musikalische Leitung: **David Hojer** / Choreographie:  
**Marcus Tesch** / Kostüme: **Doris Richter-Bieber**

Mit Studierenden des Bachelorstudiengangs Musikalisches Unterhaltungstheater (2. und 3. Jahrgang)

Kartenpreise: € 15,-/9,-

Karten an der KONSuni erhältlich: Kassa: Tel.: 01/512 77 47-89329, Email: [kassa@konswien.at](mailto:kassa@konswien.at)

---

**Magdalena Denk**

Medienarbeit

Konservatorium Wien Privatuniversität

Johannesgasse 4a, 1010 Wien

T +43.1.512 77 47.89344

M +43.676.8118.89344

F +43.1.512 77 47.99.89344

E [m.denk@konswien.at](mailto:m.denk@konswien.at)

[www.konservatorium-wien.ac.at](http://www.konservatorium-wien.ac.at)

---